



Döbeln Elektrowärme GmbH

„Diagnoseprojekt 03 des Projektes eBEn – eBusiness-Engineering“

Unternehmen

Die Döbeln Elektrowärme GmbH ist ein Unternehmen für die Entwicklung, Herstellung und den Vertrieb von elektrischen Heizelementen. Mit ca. 75 Beschäftigten werden insbesondere Rundheizkörper aus Kupfer und Edelstahl in Kleinserien für den europäischen Markt gefertigt.

Produkte / Dienstleistungen

Metallverarbeitendes Gewerbe / Elektroindustrie

Beteiligte am Diagnoseprojekt

Ulrich Gottlebe, Geschäftsführer
Harald Wendt, IT /Controlling

Eingesetzte Berater

imk automotive GmbH, Ingolf Grüßner,

Ausgangslage

Zum Zeitpunkt der Projektdurchführung plante das Unternehmen Maßnahmen zur Kostenreduktion. Verbesserungspotenziale wurden dabei insbesondere in einer präziseren Angebotserstellung und Auftragsabwicklung gesehen. Dem entsprechend rückten auch die Produktionsplanung und –steuerung sowie die IT-Unterstützung und damit das überfällige Release des vorhandenen ERP-Systems in den Fokus.

Neben dem ERP-System, einem CAD-System und den gängigen Office-Anwendungen sind eine Eigenentwicklung zur Fertigungsplanung und Auftragsverwaltung sowie weitere EDV-Systeme für unterschiedliche Insellösungen im Einsatz.

Ziele

Das Beratungsprojekt verfolgte das Ziel Potenziale im Angebots- und Auftragsabwicklungsprozess aufzuzeigen. Dabei standen die Durchgängigkeit und die Verzahnung der eingesetzten IT-Systeme sowie die verwendeten Stammdaten im Fokus.

Vorgehensweise

Im Rahmen der IST-Analyse wurden Interviews mit der Geschäftsführung und den Mitarbeitern durchgeführt. Die daraus entwickelte Prozesslandkarte der Angebotserstellung und Auftragsabwicklung visualisiert die Zusammenhänge zwischen den Informationsflüssen, den beteiligten Rollen und der eingesetzten IT-Systeme. In einem anschließenden Review wurden die Analyseergebnisse nochmals mit den Prozessbeteiligten abgeglichen und sichtbar gewordene Schwachstellen diskutiert. Auf Basis der Schwachstellenanalyse wurden konkrete Vorschläge zur effizienteren Gestaltung der Abläufe erarbeitet und in einem Abschlussmeeting präsentiert.



Ergebnis

Im Projekt wurde festgestellt, in welchen Bereichen das vorhandene ERP-System punktuell eingesetzt wird und wo Medien- und Informationsbrüche zu anderen Systemen und der manuellen Aktenführung bestehen. Des Weiteren wurde deutlich, dass die Redundanz in den Prozessen und den Stammdaten auf die mangelnde Mehrbenutzerfähigkeit der Systeme zurückzuführen ist.

Folgende Handlungsempfehlungen wurden erarbeitet:

- Abbildung der durchgängigen Prozesskette in einem ERP-System durch die Integration der eigenentwickelten EDV-Lösung ins vorhandene ERP-System
- Konsequente Nutzung der ERP-gestützten Produktionsplanung und Materialdisposition
- Schaffung von Schnittstellen zum Datenaustausch zwischen den unterschiedlichen Insellösungen
- Elektronische Ablage von Kundendokumenten im ERP
- Klassifizierung des Artikelstamms und Ausbau der Ähnlichkeitssuche über technische und kaufmännische Sachmerkmale

Zitat

Harald Wendt, IT /Controlling

„Wir sind sehr froh an diesem Projekt teilgenommen zu haben. Die ausgesprochenen Handlungsempfehlungen prüfen wir derzeit, dabei steht die durchgängige Prozesskette im ERP-System im Vordergrund. An einem Beispiel konnten wir errechnen, dass die Umsetzung der Maßnahmen zu einer erheblichen Einsparung führen würde. Zusätzlich würde das Fehlerrisiko gesenkt und die Durchlaufzeit massiv reduziert werden.“

Kontakt

Döbeln Elektrowärme GmbH
Eichbergstraße 9
04720 Döbeln

Telefon: + 49 (0) 34 31 - 6 55 - 0
Telefax: + 49 (0) 34 31 - 6 55 - 291
E-Mail: info@dew-doebeln.com
Internet: www.dew-doebeln.com



Döbeln Elektrowärme GmbH

eBEn-eBusiness-Engineering

Das Projekt eBEn – eBusiness-Engineering richtet sich an industrielle kleine und mittlere Unternehmen (KMU) in Deutschland. Ziel ist ein ganzheitliches Unternehmenskonzept, welches Lösungen zur Diagnose, Bewertung und Gestaltung eines integrierten Stammdaten- und Geschäftsprozessmanagements anbietet.

Das Projekt eBEn ist Teil des Förderschwerpunkts Mittelstand-Digital, der vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) initiiert wurde, um die Entwicklung und breitenwirksame Nutzung von IKT-Anwendungen in KMU und Handwerk voranzutreiben.

Weitere Informationen zum Projekt **eBEn – eBusiness-Engineering** finden Sie unter www.ebusiness-engineering.de.

RKW Sachsen Rationalisierungs- und Innovationszentrum e.V.
Freiberger Straße 35
01067 Dresden

Telefon: +49 351 8322-371
Telfax: +49 351 8322-48371
E-Mail: haferkorn@rkw-sachsen.de

